

05. April 2018

Neurologie-Pipeline mit Alzheimer im Fokus

Biogen hat seine Forschungsprojekte im Bereich der Neurowissenschaften weiter ausgebaut. Im Jahr 2017 erweiterte die Firma ihre Neurologie-Pipeline um insgesamt 7 klinische Studienprogramme. Biogen verfügt mit nun insgesamt 6 Prüfpräparaten in der klinischen Forschung und Entwicklung über eine der vielversprechendsten Alzheimer-Pipelines der Branche.

Allein im vergangenen Jahr kamen 3 neue Arzneimittelkandidaten hinzu: die beiden monoklonalen Antikörper BII092 (Phase I) und BII076 (Phase I) sowie der Wirkstoff BII080 (Phase I). Alle 3 Präparate richten sich gegen das mit der Erkrankung assoziierte Tau-Protein. Sie ergänzen das Alzheimer-Portfolio von Biogen, das aus einem weiteren Phase II- und 2 Phase-III-Kandidaten besteht.

Auch in weiteren Indikationen konnte Biogen, der weltweite Marktführer in der medikamentösen Behandlung der Multiplen Sklerose, seine Forschungsbemühungen im Bereich der Neurowissenschaften erweitern:

- Gegen schubförmig verlaufende Formen der Multiplen Sklerose wird der Arzneimittelkandidat BII098 in Phase III geprüft.
- Der Antikörper BII092, der für Alzheimer erforscht wird, ist auch Bestandteil einer Phase-II-Studie zur Behandlung der progressiven supranukleären Blickparese (PSP). Die PSP ist eine seltene, unheilbare degenerative Erkrankung des Gehirns. Sie ist verwandt mit der Parkinson-Erkrankung.
- Zur Behandlung von Schlaganfallpatienten befindet sich BII093 in Phase II der klinischen Prüfung.
- Natalizumab kam als Prüfkandidat zur Behandlung einer bestimmten Form der fokalen Epilepsie hinzu (Phase II).

„In den nächsten 12 bis 18 Monaten erwarten wir sowohl in unseren neuen als auch in unseren Kern-Wachstumsbereichen eine Reihe wichtiger Studiendaten, während wir weiterhin ein branchenführendes Portfolio im Bereich der Neurowissenschaften vorantreiben“, kündigte Biogens CEO Michel Vounatsos bereits Anfang des Jahres an.

Das Unternehmen hat mit PF-04958242 zur Behandlung Schizophrenie-assoziierter kognitiver Beeinträchtigungen seine Pipeline um einen weiteren Arzneimittelkandidaten erweitert. Erworben hatte Biogen ihn von Pfizer. Er steht nun als erster Vertreter seiner Wirkstoffklasse („first in class“) zur weiteren Prüfung in Phase-IIb-Studien bereit. Für Biogen ist es das erste Programm in der Neuropsychiatrie – einem Segment mit hohem medizinischem Bedarf.

Quelle: Biogen